

Für die Zukunft gesattelt.

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz,
Mobilität und Planung
am 11.06.2021

TOP 10: Mehr Wald für ein besseres Klima



1. Kurzfristige Maßnahmen

a) Kreishain

Anlage ein „Kreishains“ aus 14 hochstämmigen Feldahornen südlich des Kreishauses

b) Abfrage von öffentlichen Potenzialflächen

Auswertung der Befragung der Städte und Gemeinden zu öffentlichen Flächen

c) Durchführung einer Informationsveranstaltung

Veranstaltung zur Klärung und Diskussion von Fragen zur Zukunft des Waldes

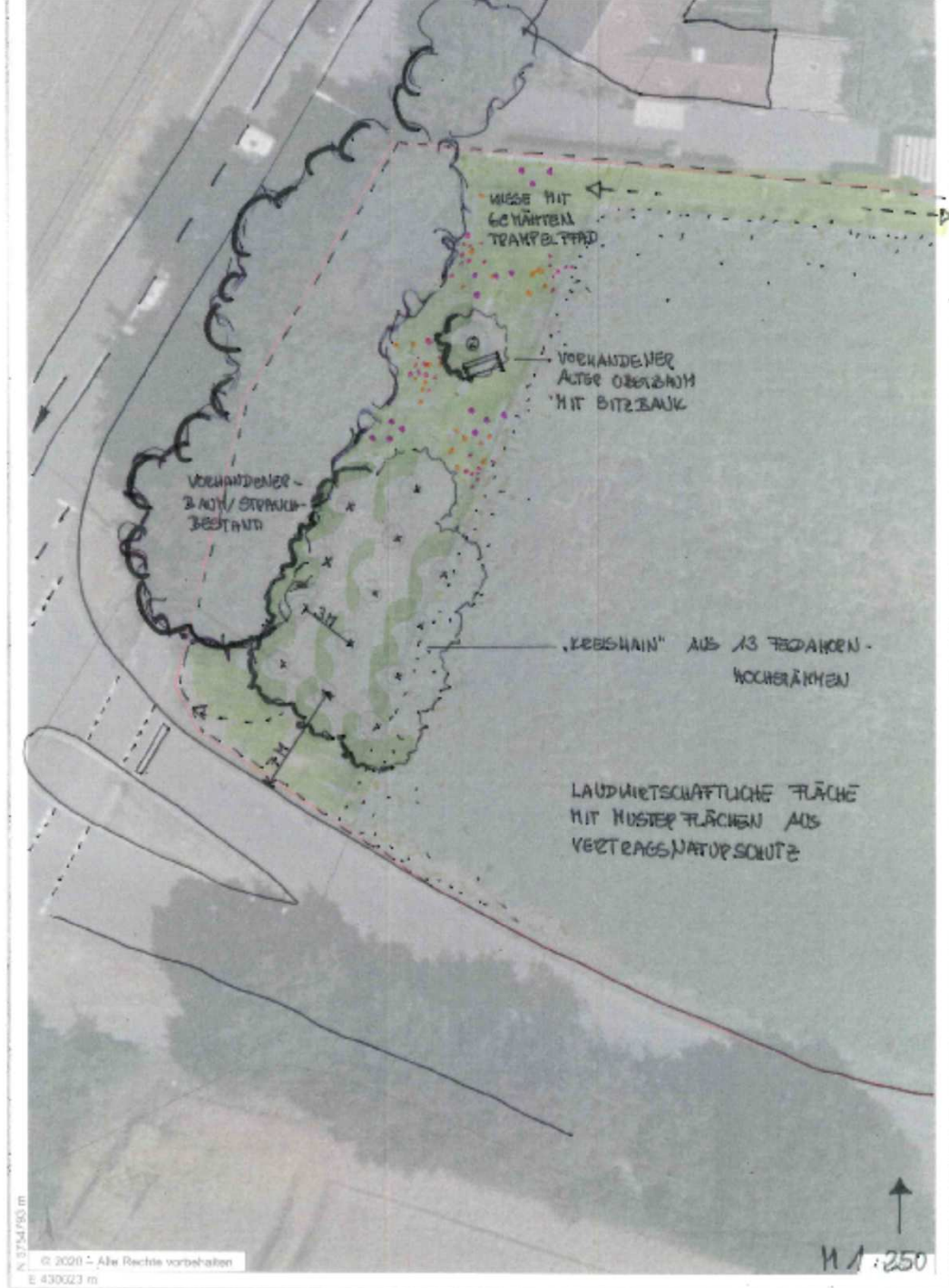
d) Überplanung einer Altablagerung

Diese Flächen können für partielle Anpflanzungen geeignet sein.

e) Ausweitung der jährlichen Pflanzaktionen des Kreises

Die traditionelle Pflanzaktion könnte in vereinfachter Form auf Privatpersonen im Innenbereich ausgeweitet werden. Dazu kann probeweise in 2021 eine bestimmte Baumart angeboten werden, die von Interessenten digital bestellt und im Herbst an einem Bauhof des Kreises abgeholt werden kann.

Kreishain



Beispiel einer Altablagerung



2. Mittelfristige Maßnahmen

a) Entwicklung weiterer Altablagerungen

Im Kreis existieren über 200 Altablagerungen, deren Verwendung für andere Zwecke aufgrund von Altlasten problematisch sein kann.

Nach Durchführung von orientierenden Untersuchungen (mit positivem Ergebnis) Prüfung zur Anpflanzung von Bäumen möglich
Identifizierung und Untersuchungen zur Gefährdungsabschätzung durch externen Gutachter wird gefördert.

b) Untersuchung linienhafter Strukturen in der Landschaft

Die Kreisstraßen im Kreisgebiet könnten auf die Eignung zur Anpflanzung und Ergänzung von Bäumen durch einen externen Gutachter untersucht werden.

Einschränkungen: Z. B. Wurzelschäden, Verschattung, Sichtdreiecke